



Freie Schule Wolfratshausen
Gemeinnützige eG

Monatsbrief

36. Ausgabe / Februar 2008

Februar

Im Februar leben wir noch ganz stark im winterlichen Element (Ruhe, Farblosigkeit in der Natur). Doch durch den ersten Winterling und erstes Vogelgezwitscher wird die Sehnsucht und Ahnung des Frühlings geweckt. Der Februar (Febris = Fieber) ist der Reinigungsmonat. An Maria Lichtmess (2. Februar) können die zum Jahreswechsel vorgenommenen Wünsche überprüft und konkretisiert werden. Die an Allerheiligen begonnene „dunkle Zeit“ findet hier ein Ende. Beim Fasching, der in diese Zeit fällt, ging es ursprünglich um die Vertreibung der Dämonen, die Seele befreit sich von „Spukgeschichten“. Darauf folgt die Fastenzeit, die Reinigung des Leibes, so dass wir den nahenden Frühling mit freier Seele und offenen Sinnen begrüßen können.

Auf dem Jahreszeitentisch kann am Anfang eine Schneelandschaft mit König Winter oder Schneekindern sein, die später von Mutter Erde, den Wurzelkindern und kahlen Zweigen oder Weidenkätzchen abgelöst wird.

hm

Ankündigungen:

Außerordentliche Mitgliederversammlung Förderverein

Am 10. März um 20 Uhr wird in der Schule eine außerordentliche Mitgliederversammlung stattfinden. Die Wahl zweier Vorstände hat sich als ungültig herausgestellt, da die Mitgliedschaft erst zum 01.01.2008 in Kraft getreten ist. An diesem Abend soll Klarheit über die Aufgaben des Fördervereins geschaffen werden und ein neuer Vorstand gewählt werden.

Der Vorstand

Ich nah' mich, Herr, zu Dir
als meinen Sonnenschein,
der mich erleuchtet,
erwärmt und macht lebendig sein.
Nahst Du Dich wied' rum zu mir
als deiner Erden,
so wird mein Herze bald
zum schönsten Frühling werden.

Angelius Silesius

Menschenkundlicher Vortrag von Dr. Markus Gerum

Unsere Schule freut sich sehr, am **Mittwoch, den 05. März 2008 um 20.00 Uhr** Dr. Markus Gerum zu einem menschenkundlichen Vortrag begrüßen zu dürfen. Anschaulich und fesselnd wird er in unserem Schulhaus zum Thema „Körperliche und seelische Aspekte der kindlichen Entwicklung zwischen Zahnwechsel und Pubertät und deren Bedeutung für Krankheitsprozesse im Erwachsenenalter“ referieren. Dr. Gerum ist anthroposophischer Arzt in Bad Wörishofen sowie Schularzt an der Landsberger Waldorfschule.
Unkostenbeitrag: 5 Euro

ts

Aufnahmeverfahren für Schuljahr 2008/09

Seit dieser Woche hat das Aufnahmeverfahren für Schuljahr 2008/09 begonnen. Hier noch die kommenden Termine:

Mi. 20.02., 14-16h, Klasse 1
16-18h, Klasse 3
Do. 21.02., 14-16h, Klasse 4
Mi. 27.02., 14-16h, Klasse 2

Rückblick:

Faschingsmonatsfeier

Schon Wochen vorher sprachen unsere Kinder nur hinter vorgehaltener Hand über die bevorstehende Faschingsmonatsfeier. Es sollte ja für die Eltern eine Überraschung sein. Da ich jedoch ein neugieriger Mensch bin, versuchte ich es trotzdem den Kindern ihr Geheimnis zu entlocken. Aber nix da! Verschworen hielten sie dicht. Am Donnerstag vor den Faschingsferien war es endlich so weit. Viele Eltern und Großeltern trafen ein. Fleißig wurde gefilmt und fotografiert. Die Erstklässler sahen auch wirklich niedlich in ihren bunten Zwergen-Kostümen aus.

Die Schüler der Klasse drei traten in Handwerkerkostümen auf. Vom Koch über den Matrosen bis hin zum Zimmermann waren so ziemlich alle Handwerksberufe vorhanden. Das Lampenfieber hat man weder den großen noch den kleinen Kindern angesehen, so gekonnt trugen die Kinder ihre Lieder in Deutsch und Englisch vor.

ch

Informationsveranstaltung am 18. und 19. Januar

Ein voller Erfolg war die Informationsveranstaltung am 18. und 19. Januar. Rund 60 Personen trafen am Freitagabend in der Musikschule Wolfratshausen ein. Die referierenden Lehrer begeisterten an diesem Abend interessierte Eltern für die Waldorfpädagogik in der Unter- und Oberstufe. Schon gleich kam es zu einer lebhaften und offenen Unterhaltung mit den Anwesenden. Am nächsten Morgen ging es weiter in unserem Schulgebäude. Die Teilnehmer wurden in zwei Gruppen eingeteilt und konnten den Unterricht einer Waldorfschule selbst erleben. Sie nahmen hinter die kleinen Schulbänke der Klasse eins und drei Platz und erlebten Unterricht in Eurythmie und Formenzeichnen hautnah. Schließlich wurden sie noch in den Fremdsprachen-Unterricht eingeführt. Während der Pause stand ihnen ein verlockendes Büfett zur Verfügung, welches von den Eltern sehr liebevoll hergerichtet worden war. Danach berichtete Günter Seel über Selbstverwaltung und Finanzierung der Schule.

Die Resonanz war sehr positiv. Viele Eltern meldeten ihre Kinder für das kommende Schuljahr an. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten und helfenden Händen. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie die Schulgemeinschaft zusammen arbeitet und das Gedeihen der Schule vorantreibt.

ch

Menschen an unserer Schule:

In diesem Monatsbrief widmen wir uns den beiden Fachlehrern für Englisch und Eurythmie:

Als ich die Schule am Tag der offenen Tür..

..zum ersten Mal sah, wuchs mein Wunsch, in der Schule zu unterrichten. Ich war begeistert von der harmonischen Atmosphäre und von dem großen Einsatz der Eltern und Klassenlehrerinnen. Es freute mich sehr, dass die Schule und ich mit ihr starten konnte.

Hiermit möchte ich mich Ihnen vorstellen: Ich komme aus Yekaterinburg, Russland, wo die Grenze zwischen Europa und Asien verläuft. Genauer gesagt aus dem Ural.

In meiner Familie überwiegt der Lehrerberuf seit mehreren Generationen. Auch ich traf die gleiche Wahl und studierte Englisch und Deutsch an der staatlichen Pädagogischen Universität Yekaterinburg, einer der drei bekanntesten Universitäten Russlands. Während der Studienzeit unterrichtete ich Englisch an einer Grundschule und an der Landwirtschaftlichen Akademie in Yekaterinburg. Als ich mit meinem Studium fertig war, beschloss ich, meine Deutschkenntnisse zu vertiefen. In München studierte ich Deutsch am Sprachen- und Dolmetscher Institut und im Anschluss daran „Business English“ an der Ludwig Maximilians Universität. Im Jahr darauf gab ich Englisch für Kinder nach dem Starchild Prinzip, das auf der Waldorfpädagogik basiert. Daraus entstand der intensive Wunsch, Waldorflehrerin zu werden. Seit Herbst vergangenen Jahres mache ich die Ausbildung zur Waldorflehrerin in München. Die Unterrichtsinhalte der Klassen eins und drei sind hauptsächlich Lieder, Reime, kleine Szenen, Geschichten, Sprüche und Gebete. Die Kinder sollen in einer poetischen, bildlichen und spielerischen Art Freude an der neuen Sprache empfinden. Themen, wie zum Beispiel die Zeit, das Wetter, Naturerscheinungen, Zahlen, Berufe, Höflichkeitsformen und Gefühle werden mit den Kindern in kreativer Form erkundet.

In der ersten Englischstunde lernten die Kinder folgendes

Gebet:

God made the sun
And God made the tree
God made the mountains
And God made me

Die ersten Schulwochen waren für mich sehr erbaulich. Ich freue mich auf die weitere Begegnung mit Ihren Kindern und mit Ihnen.

Ihre Natalia Alf
Englischlehrerin der ersten und dritten Klasse

Mein Name ist Elias Eckl,

ich möchte mich Ihnen in wenigen Sätzen kurz vorstellen.

Seit Sommer 2006 bin ich als Eurythmielehrer an der Freien Waldorfschule Landsberg tätig, wo ich selbst ein paar Jahre als Schüler zur Schule ging. Meine Waldorflaufbahn begann bereits im Kindergarten, setzte sich fort mit der Waldorfschulzeit und führte schließlich, über kleine Zwischenstationen, zum Eurythmiestudium. Ich studierte Eurythmie in Grafrath und anschließend in Stuttgart. Darauf folgte die Ausbildung an der Freien Hochschule Stuttgart (Seminar für Waldorfpädagogik) zum Fachlehrer für Eurythmie sowie zum Fachlehrer für Werken an Waldorfschulen. Seit September dieses Jahres unterrichte ich an der Freien Schule Wolfratshausen Eurythmie. Weitere Tätigkeiten, außer der Arbeit als Eurythmielehrer, sind die eurythmisch-künstlerische Arbeit mit dem "Tritonus-Ensemble" in München, sowie die Mitarbeit auf unserem kleinen Demeterhof mit vielen Tieren, Gemüsebau und Imkerei.
Mit freundlichen Grüßen
Elias Eckl

Berichte aus den Arbeitskreisen:

Bastel-Termine des Festkreises:

7.3. um 8.00 -11.30 Uhr in der Schule: Feen und Elfen basteln mit Sophie Zannantonio.
19. 2. um 20.00 Uhr in der Schule und am 28.2. um 20.00 Uhr bei Hanna Mair: Blumenkinder basteln.
21.2 und 28.2. ab 9 Uhr in der Schule: Pferdegeschirre filzen.
12.3. um 14 Uhr Stoffdruck mit Fr. Deyle.

Baukreis:

Die Umbauarbeiten in den unteren Klassenräumen gehen nach der Faschingspause weiter. Wer zupacken kann und möchte, kann dies wieder **samstags von 8.30-12.30 Uhr** machen. Der Baukreis ist über jede helfende Hand dankbar!

Für evtl. Rückfragen bitte Hubert Ullmann anrufen: Tel. 08178/5273

Und noch zum Schluss:

Frohe Nachricht !!!

Am 22. Januar erblickte der kleine Bruder von Benjamin aus der ersten Klasse das Licht der Welt. Herzliche Glückwünsche an Nicole, Manuel und Benjamin Stock und ein langes glückliches und gesundes Leben für den kleinen Tobias.

...und eine Spenden-Bitte:

Unser Lehrerkollegium benötigt dringend einen kleinen Tisch für Elterngespräche. Falls jemand einen solchen übrig hat, möge er sich bitte an die Schule wenden. Außerdem werden noch Regale gebraucht.. DANKE !!!

Terminkalender

wann?	wo?	wer oder was?
Di.: 19.02., 20.00 Uhr	Freie Schule Wolfratshausen	ÖAK-Sitzung
Fr.: 19.02., 20.00 Uhr	Waldorfschule München-Schwabing, Theater Leo	Theaterspiel der 12. Klasse: Der Sinn des Lebens (nach Monty Python)
Do.: 21.02., 18.00 Uhr	Freie Schule Wolfratshausen	Vorstandssitzung mit Bau- und Finanzkreis
Do.: 21.02., 20.00 Uhr	Freie Schule Wolfratshausen	Schulkreis
Di.: 26.02., 20.00 Uhr	Waldorfschule München-Schwabing	Dr. Albert Schmelzer: „In der Welt ist das Ich zu Hause“ Jugendpädagogik im Zeitalter der Globalisierung
Mi.: 27.02., 20.00 Uhr	Freie Schule Wolfratshausen	Lesekreis
Mi.: 27.02., 18.00 Uhr	Waldorfschule Gröbenzell	Winterkonzert der Freien Musikinitiative
Do.: 28.02., 20.00 Uhr	Waldorfschule München-Schwabing	Hartwig Schiller (Bund der freien Waldorfschulen und Lehrerseminar Stuttgart): Vortrag im Rahmen des Treffens der Münchener Waldorfschulen
März		
Sa.: 01.03., 10-12.00 Uhr	Waldorfschule Gröbenzell	Frühlingsmarkt
Di.: 04.03., 20.00 Uhr	Waldorfschule München-Schwabing	Bodo Bühling, Rudolf-Steiner-Schule Schwabing: Theater und Pädagogik
Mi.: 05.03., 20.00 Uhr	Freie Schule Wolfratshausen	Vortrag von Dr. Gerum (siehe auch Ankündigung)
Do.: 06.03., 18.00 Uhr	Freie Schule Wolfratshausen	Vorstandssitzung
Mo.: 10.03., 20.00 Uhr	Freie Schule Wolfratshausen	Außerordentliche Mitgliederversammlung Förderverein
Mi.: 12.03., 20.00 Uhr	Freie Schule Wolfratshausen	Lesekreis
Do.: 13.03., 19.00 Uhr	Waldorfschule Gröbenzell	Theateraufführung der 12.Klasse: Die Gauneroper von Václav Havel (wh. Fr., 14.03., 19h)
17.03. – 30.03.: Osterferien !		
April		
Do.: 03.04., 18.00 Uhr	Freie Schule Wolfratshausen	Vorstandssitzung
Sa.: 12.04.,	Freie Schule Wolfratshausen	Frühlingsfest mit Flohmarkt
Juni		
Sa.: 21.06.	Freie Schule Wolfratshausen	Johannifest auf dem Wachhof

Impressum:
 Freie Schule Wolfratshausen
 Gemeinnützige eG
 Untermarkt 65-67
 82515 Wolfratshausen
 E-Mail: verwaltung@freie-schule-wolfratshausen.de
 Internet: <http://www.freie-schule-wolfratshausen.de>

Kontakt:
 Schulbüro von 08.00 – 12.00 Uhr:
 Tel.: 08171-38 58 75

Monatsbrief:
 E-Mail: monatsbrief@freie-schule-wolfratshausen.de